

HSH-Nordbank-Run 2010

Ja, es gibt sie noch in der BHH - die unermüdbaren Dauerläufer.

Auch in diesem Jahr waren wieder Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aufgerufen, sich am HSH-Nordbank-Run zu beteiligen. Dieser fand nun schon zum 9. Mal in der Hamburger HafenCity statt. Die BHH gehört zu den Startern der ersten Stunde und ist seitdem immer dabei gewesen.



Leider hatten sich diesmal nur 19 Läufer angemeldet, von denen dann Sonnabendmorgens noch 12 (siehe oben) antraten. Dafür schon mal Respekt und Anerkennung! Lag es am Wetter oder war die Startzeit (10.14 Uhr) zu früh? Die geforderten 4 km quer durch die HafenCity schaffen auch ungeübte Läufer, denn hier geht es nicht um Bestzeiten oder darum, dem Chef „die Hacken zu zeigen“.

Hierbei geht es hauptsächlich um den guten Zweck, mal seinen Schweinehund zu besiegen und gemeinsam mit Kollegen Spaß zu haben!

Mit dem Startgeld, welches die Teams und Einzelstarter einzahlen (wird übrigens von der BHH gezahlt), wird in Hamburg der Verein „Kinder helfen Kindern“ unterstützt. In diesem Jahr beteiligten sich lt. Veranstalter 18.247 Sportler und spendeten insgesamt 117.000 Euro. Dieses Geld kommt einkommensschwache Familien mit Kindern zugute. Auf Antrag werden Mitgliedsbeiträge für die Kinder in Sportvereinen ganz oder teilweise übernommen, damit diese nicht ausgegrenzt bleiben, weil etwa das Geld für solche „Extras“ nicht ausreicht. Statt Couch, TV und Playstation heißt es dann: sich bewegen, Spaß haben, neue Freunde kennenlernen.

Hoffen wir auf das nächste Jahr, dann knacken wir hoffentlich unseren BHH-Rekord mit 24 Teilnehmern aus dem Jahre 2009.

S. Trost